

Noch ehe die Sonne am Himmel stand

Strophen

1. Noch e - he die Son - ne am Him - mel stand, die
 Nacht ein En - de fand, noch e - he sich ein Berg er - hob, zu
 schei - den Meer und Land, bist du, Gott, un - ser
 Gott, die Zu - flucht für und für. Dir le - ben wir, dir
 ster - ben wir. Wir ge - hen von dir zu dir.

2. Der du allem Leben den Atem schenkst, / hab mit uns noch Geduld; /
 wo wir versagen, irregehn, / vergib uns unsre Schuld. / Du bist Gott ...

3. Der du unsre Zeit in den Händen hältst, / sei gnädig, gib die Kraft, /
 der Todesnot zu widerstehn, / die Menschenhochmut schafft. / Du bist
 Gott ...

4. Der du deine Kinder sterben läßt, / gib Weisheit, unsre Zeit / in Lob
 und Klage zu bestehn, / und sei im Tod nicht weit. / Du bist Gott ...

T: Eugen Eckert (nach Psalm 90). M: S.A. Bazuk (russ. Pfingstkirche)

Aus CD/MC „Blatt um Blatt“. © Strube, München-Berlin.

www.habakuk-musik.de